

An die streikenden studentischen Beschäftigten der Berliner Hochschulen

Mit eurem Kampf für einen neuen Tarifvertrag mit höherem Stundenlohn und einer dynamischen Anpassung an die Lohnentwicklung im öffentlichen Dienst erteilt ihr der Verzögerungs- und Hinhaltenaktik der Hochschulen eine klare Absage.

17 Jahre lang haben sie euch hingehalten und wollen euch nun weiter als billige Hilfskräfte abspesen. Dem macht ihr mit euren Warnstreiks ein Ende.

Ihr, die Lernenden und Beschäftigten, sollt ausbaden, dass die Unis und Fachhochschulen längst als Teil und Dienstleister einer profitorientierten Wirtschaft funktionieren. Mit eurem Streik durchbrecht ihr diese kapitalistische Logik. Die Gegenseite hat die Gefahr erkannt: Sie droht mit dem Gang zum Gericht!

Lasst euch durch diese Drohungen der Uni-Leitungen nicht einschüchtern, lasst euch das Streikrecht nicht nehmen. Das Streikrecht ist unverhandelbar: wer nicht streikt, hat schon verloren.

Wir unterstützen eure Forderungen, wünschen euch viel Erfolg in eurem Tarifkampf und sichern euch unsere volle Unterstützung zu.

Mit solidarischen Grüßen

Landesvorstand der DKP Berlin